



Allgemeine Bestimmungen

1. Gespielt wird - soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist - nach den Spielregeln des Deutschen Handballbundes. Bezugsquelle (gegen Gebühr): Deutscher Handballbund (DHB), Geschäftsstelle, Strobelallee 56, 44139 Dortmund, Tel.: 0231/911910. Gespielt wird mit Bällen der Firma Molten (offizieller Spielball).

Zu beachten sind die DHB-Sonderregelungen Jugend:

- Jugendliche dürfen nur wechseln, wenn sich ihre Mannschaft in Ballbesitz befindet oder während eines Time-out.

- Das Team-Time-out entfällt.

Aufgrund der verkürzten Spielzeit wird die Zeitstrafe von zwei Minuten auf eine Minute reduziert.

- Bei allen Spielen des Bundesfinales wird die Anwendung der 2-Linien-Abwehr in der Wettkampfklasse III zwingend vorgeschrieben (hierzu gehören z. B. die Abwehrformationen: 1:5, 2:4, 3:3, 3:2:1, offensive 5:1). Detaillierte Informationen im Internet: www.dhb.de/fileadmin/redakteure/04_ausbildung/WS_struktur_Folder.pdf

2. Eine Mannschaft besteht aus maximal elf Spielerinnen bzw. Spielern. Die Mannschaft muss in jedem Fall mit einer Torfrau oder einem Torwart spielen. Auf der Spielfläche dürfen sich gleichzeitig höchstens sieben Spielerinnen und Spieler einschließlich Torfrau bzw. Torwart befinden.
3. Die Spielzeit beträgt beim Bundesfinale in allen Altersklassen bei den Vorrundenspielen 2 x 10 Minuten, in der Vorschlusssrunde und bei Endspielen 2 x 15 Minuten. Die Halbzeitpause ist auf zwei Minuten festgelegt. Der Ball muss einen Umfang von 54 bis 56 cm haben. In der Wettkampfklasse III der Mädchen muss der Ballumfang 50 bis 52 cm betragen.
4. Für die Ermittlung der Rangfolge nach Abschluss der Gruppenspiele gelten folgende Kriterien in nachstehender Reihenfolge:
 - a) nach Punkten,
 - b) bei Punktgleichheit nach dem Ergebnis der direkt beteiligten Mannschaften untereinander nach Punkten,
 - c) bei Punktgleichheit und Unentschieden im direkten Vergleich zählt die Tordifferenz der direkt beteiligten Mannschaften untereinander,
 - d) die höhere Plustorzahl der direkt beteiligten Mannschaften untereinander,
 - e) die Tordifferenz aller Spiele
 - f) die höhere Plustorzahl aller Spiele.
5. Bei Entscheidungsspielen/Endspielen mit unentschiedenem Ausgang wird nach einer Pause von fünf Minuten nochmals um die Seitenwahl bzw. den Anwurf gelost. Die Spielverlängerung dauert 2 x 5 Minuten (Seitenwechsel ohne Pause). Fällt dabei keine Entscheidung, wird der Sieger durch ein Siebenmeterwerfen nach den Bestimmungen des DHB ermittelt.

Wettkämpfe

Wettkampfklasse II Mädchen	Jahrgänge 2004 - 2007
Wettkampfklasse III Mädchen	Jahrgänge 2006 - 2009
Wettkampfklasse II Jungen	Jahrgänge 2004 - 2007
Wettkampfklasse III Jungen	Jahrgänge 2006 - 2009

Handball Ergänzungsprogramm



Wettkampfklasse IV Mädchen und Jungen Jahrgänge 2008 - 2011¹

Bei allen Spielen beträgt die Spielzeit 2 x 10 Minuten. Der Ball muss einen Umfang von 52 cm aufweisen. Die Anwendung der 2-Linien-Abwehr² wird empfohlen.

¹ **Startberechtigt sind nur Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5**

² www.dhb.de/fileadmin/redakteure/04_ausbildung/WS_struktur_Folder.pdf